

SEMINAR-PROGRAMM 2026–1

ZUSATZQUALIFIKATIONEN FÜR DOKTORANDINNEN & DOKTORANDEN

TRANSFERABLE SKILLS FOR DOCTORAL CANDIDATES

KONTAKT

CONTACT INFORMATION

SEMINARPROGRAMM | TRANSFERABLE SKILLS PROGRAM
Tel.: +49 (0) 6221 54 - 19 769
E-Mail: ga-seminare@uni-heidelberg.de

POSTADRESSE | POSTAL ADDRESS
Im Neuenheimer Feld 370
69120 Heidelberg

ANMELDUNG ZU DEN KURSEN

REGISTRATION FOR OUR COURSES

Ausführlichere Informationen zu den Seminaren, den Dozentinnen und Dozenten und den Anmeldemodalitäten finden Sie auf unserer Website. Dort können Sie sich auch für die Kurse anmelden.

There is more detailed information about the courses, the trainers and the registration process available on our website. Registering for the courses is possible on the website as well.

■ www.graduateacademy.uni-heidelberg.de



ÜBER DIE GRADUIERTENAKADEMIE

ABOUT THE GRADUATE ACADEMY

Die Graduiertenakademie setzt sich für optimale Rahmenbedingungen der Promotion in Heidelberg ein und bietet fächerübergreifend vielfältige Beratungs-, Weiterbildungs- und Unterstützungsleistungen für Doktorandinnen und Doktoranden:

- Informationen zum Promotionsstudium allgemein (Ablauf, Formalitäten, Exposé-Beratung, Leben und Arbeiten in Heidelberg)
- Stipendien und Zuschüsse
- Seminare zum Erwerb akademischer und berufsrelevanter Zusatzqualifikationen
- Individuelle Sprachberatung auf Deutsch und auf Englisch für Doktorandinnen und Doktoranden
- Newsletter

The Graduate Academy works towards creating an optimal framework and conditions for doctoral training in Heidelberg and offers a wide spectrum of advising, training and support services to doctoral candidates:

- *Information about doctoral training in general (the general process, formalities, research proposal advising, living and working in Heidelberg)*
- *Scholarships and grants*
- *Seminars for acquiring academic and professional transferable skills*
- *Individual language advice in German and English for doctoral candidates*
- *Newsletter*

WICHTIG

IMPORTANT NOTE

Der Planungsstand ist September 2025. Bitte informieren Sie sich vor Beginn jedes Seminars auf unserer Webseite über mögliche Änderungen.

The planning status is September 2025. Please check our website for possible changes before the start of each seminar.

MUTTERSCHUTZ, ELTERNZEIT, WISSENSCHAFTLICHE KARRIERE

RA Dr. Vanessa Adam, Deutscher Hochschulverband

Das DHV-Seminar vermittelt einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen von Mutterschutz und Elternzeit in der Wissenschaft. Dies betrifft unter anderem die Auswirkungen von familienbedingten Auszeiten und Teilzeittätigkeiten auf befristete Verträge nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) und auf Beamtenverhältnisse auf Zeit.

13.01.2026, 9.30–12.30 Uhr
Online

CAREER DEVELOPMENT

Dr. Sascha Vogel, science 42

What comes after graduation or a doctorate? How to get the job you want – and which one is that? We work out which options are available and which career steps are important to get closer to the respective dream job.

14./15.01.2026, 9 am–1 pm
Online

WRITING FOR A NON-SCIENTIST AUDIENCE

Dr. Bradley van Paridon, science 42

In this workshop, we will discuss how to tell a good story and common bad habits scientists have when writing for the public. Participants will practice writing short pieces based on their own work or interests that will be shared and discussed during the workshop.

19./20.01.2026, 9 am–1 pm
Online

LOGIK UND ARGUMENTATION

Kai Hüwelmeier, Institut für Argumentationskompetenz

In dem Seminar werden die wichtigsten Prinzipien der Logik erarbeitet (Gültigkeit und Schlüssigkeit von Argumenten etc.). Hieraus werden Techniken zum schriftlichen und mündlichen Argumentieren abgeleitet und trainiert.

21./22.01.2026, 9–15 Uhr
Online

PUBLISH WITH IMPACT

Dr. Nadine Riedl, Publiversum

Wissenschaftler:innen stehen unter hohem Publikationsdruck. Der Workshop beleuchtet den Publikationsprozess, von der Auswahl der passenden Fachzeitschrift über die Kommunikation mit Redakteur:innen, Begutachtungsverfahren bis zum Schreiben und Überarbeiten von Manuskripten nach fachlichen Standards.

27.01.2026, 09–13.30 Uhr
Online

GOOD SCIENTIFIC PRACTICE

Dr. Julia Verse, Team Scientific Integrity

The participants will explore the differences and grey areas between good scientific practice, questionable research practice and scientific misconduct. They will learn how misconduct can be recognized and prevented, and how it should be addressed and dealt with in case it occurs, and what damage it can cause if handled improperly.

28./29.01.2026, 9.30 am–4.15 pm
Online

GEKONNT EMPIRISCH FORSCHEN

Dr. Angelika Wolf, MethoDactics

Befragungen sind die Werkzeuge der Wahl, wenn es darum geht, verallgemeinerbare Ergebnisse zu generieren. In diesem Basis-Workshop lernen die Teilnehmer:innen verschiedene quantitative Befragungsmethoden kennen und lernen, diese im Hinblick auf die jeweiligen Vor- und Nachteile und deren Anwendung hin einzuschätzen.

03./04.02.2026, 9–15 Uhr
Online

GENERATIVE KI IN DER FORSCHUNGSPRAXIS

Prof. Dr. Florian Klapproth, DHV

Dieser DHV-Workshop bietet einen praxisnahen Überblick über den Einsatz generativer KI in der Forschung. Sie lernen konkrete Anwendungsfelder wie Literaturrecherche, Hypothesengenerierung, qualitative und quantitative Datenanalyse sowie Schreibunterstützung kennen. Darüber hinaus werden rechtliche und ethische Aspekte des Einsatzes von KI in der Forschung diskutiert.

05.02.2026, 9–16.30 Uhr
Online

INTRODUCTION TO PROGRAMMING WITH PYTHON

Boyana Boneva & Kevin Leiss, codeprehensible

This course introduces the general-purpose programming language Python. Understanding the basics of Python will allow you to grasp the concepts of tools you might encounter and quickly apply them to your own research.

05. & 12. & 19.02.2026, 1–5 pm
Online

DRUCKKOSTENZUSCHUSS UND PUBLIKATIONSGEBÜHR

Dr. Nadine Riedl, Publiversum

Wissenschaftliche Veröffentlichungen lassen sich nur selten aus den Einnahmen finanzieren. Das gilt ganz besonders für Dissertationen, die sich aufgrund ihrer meist hohen Spezialisierung nur an eine kleine Rezipientengruppe richten. In diesem Vortrag befassen wir uns mit der Frage, welche Kosten beim Publizieren entstehen können und welche Finanzierungsmöglichkeiten es gibt.

10.02.2026, 11–13 Uhr
Online

THESIS DEFENSE TRAINING

Dr. Jan Schmidt, janschmidt-training

This workshop addresses aspects of the defense related to communication and presentation. We will work on participants' body language as well as on strategies for convincing argumentative and rhetorical positioning during the disputation. A significant portion of the workshop will be devoted to simulated defenses and evaluations of the performances.

11./12.02.2026, 9 am–4 pm
Online

SLIDEWRITING & STORYLINING

Dr. Markus Burger, Slidewriting.de

The goal of this training is to prepare and develop self-explanatory slides and a storyline from your own research findings, e.g. for a conference, a project presentation or your thesis defense. This training focuses on the logic of good presentations.

18.02.2026, 9 am–3 pm
Online

LANGE MANUSKRIPTE KONSISTENT GESTALTEN

Dr. Nadine Riedl, Publiversum

In diesem Fokusworkshop befassen wir uns mit Techniken aus dem Profilektorat, mit denen die Arbeit leichter von der Hand geht. Erprobte Workflows und ein konsequenter Einsatz der Bordmittel von Word sorgen für konsistente, kohärente und damit qualitativere und überzeugendere Publikationen.

24.02.2026, 11–13 Uhr
Online

WISSENSCHAFTLICHE SCHREIBWERKSTATT

Dr. Anselm Spindler

In diesem Workshop können Sie anhand Ihres aktuellen Schreibprojekts (z.B. Promotion oder Artikel) bewährte Arbeitstechniken für unterschiedliche Stadien der wissenschaftlichen Textproduktion ausprobieren und sich (neu oder erneut) aneignen. Wir beschäftigen uns mit Textplanung, mit Schreibroutinen für wiederkehrende Textteile und mit Techniken der Textüberarbeitung.

25.02.2026, 9–17 Uhr
Online

DISPUTATION – VORBEREITUNG AUF VORTRAG UND VERTEIDIGUNG

Dr. Malte Engel, Institut für Argumentationskompetenz

In der Disputation müssen Doktorand:innen in der Regel einen zehn- bis 30-minütigen Vortrag halten, in dem sie die zentralen Punkte ihres Forschungsprojektes erläutern. Im Anschluss daran findet eine Diskussion mit den Mitgliedern der Kommission statt. Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmer:innen optimal auf diese Situation vorzubereiten.

03./04.03.2026, 9–14 / 9–17 Uhr
Online

SCHREIBBLOCKADEN ÜBERWINDEN

Rosaria Chirico

Schreibblockaden kennt jeder – auch Profis. Im Workshop lernen Sie, Blockaden zu verstehen und mit ihnen umzugehen. Wir betrachten individuelle Schreibtypen, erproben Methoden aus der prozessorientierten Schreibdidaktik und entwickeln hilfreiche Strategien für die Schreibpraxis.

04. & 27.03.2026, 9–16 Uhr
Präsenz in Heidelberg / Online

WORKSHOP FÜR PROMOVIERENDE FRAUEN: WIE SIE DEN BERUFSEINSTIEG AUSSERHALB DER WISSENSCHAFT MEISTERN

Rosaria Chirico

Dieser Kurs richtet sich an Frauen, die nach längerer Promotionszeit und wenig Praxiserfahrung außerhalb der Wissenschaft den Wechsel aus der Universität wagen. Er öffnet einen geschützten Raum, für die nötige Selbst-Reflexion und einen wertschätzenden und wohlwollenden Austausch.

05./06.03.2026, 9–16 / 9–15 Uhr
Präsenz in Heidelberg

STRESSKOMPETENZ IN AUFTRITSSITUATIONEN

Dr. Dirk Hausen

Auftrittssituationen können sowohl auf mentaler als auch auf körperlicher Ebene eine besondere Herausforderung darstellen. Daher ist es wichtig, dass die erworbenen Fähigkeiten in der jeweiligen Situation verlässlich abgerufen werden können – sodass man im Idealfall in der Auftrittssituation sogar über sich selbst hinauswächst.

09.03.2026, 9–17 Uhr
Präsenz in Heidelberg

INTRODUCTION TO 3D VISUALIZATION WITH BLENDER FOR SCIENTISTS

Maria Fomenko, Aleksandra Stakhnova

Participants will learn the essential skills to create high-quality 3D visualizations for their research publications and presentations. The course will cover the fundamentals of Blender, powerful open-source software, and its application in scientific communication.

10./11.03.2026, 9–13 Uhr
In-person in Heidelberg

GUTE WISSENSCHAFTLICHE PRAXIS IM KI-ZEITALTER

Dr. Olaf Hars, DHV

Die Teilnehmer:innen erlernen, wie KI-Tools in der Forschung eingesetzt werden können, ohne die Prinzipien guter wissenschaftlicher Praxis zu verletzen. Sie entwickeln Strategien und erlernen Handlungsempfehlungen zur transparenten Dokumentation, korrekten Quellenangabe und Sicherstellung der gewissermaßen Reproduzierbarkeit KI-gestützter Forschung.

12.03.2026, 9–16 Uhr
Online

GRUNDLAGENWISSEN BWL

Ingo Schüler, iad

Für Fach- und Führungskräfte wird neben Fachwissen und sozialer Kompetenz betriebswirtschaftliches Wissen in Zukunft immer relevanter. Modernes, projektorientiertes Arbeiten erfordert organisatorische, kaufmännische sowie personalbezogene Kenntnisse. Mit diesem Intensivseminar sollen Einblicke in die Kernbereiche der BWL gegeben und Grundlagen für betriebswirtschaftlich orientiertes Handeln erarbeitet werden.

17./18.03.2026, 9–17 Uhr
Präsenz in Heidelberg

EFFECTIVE VISUAL COMMUNICATION OF SCIENCE

Dr. Jernej Zupanc, Seyens Ltd.

You will learn to effectively communicate your own scientific ideas and results by applying best visual communication practices to your research communication. You will understand the principles and useful design approaches used by experts. You will get actionable advice and feedback on your own pre-submitted materials.

24.03.2026, 9 am–1.30 pm
Online

BASIC STATISTIC

Daniela Keller, Statistik und Beratung

In this Basic Statistics Course you will learn the basics of statistical data analysis for your research projects. The course is application based and will empower you to improve your study planning and get more confident with your statistical analysis.

14. & 21. & 28.04.2026, 4 pm–4.30 / 4.45 pm
Online

RESEARCH DATA MANAGEMENT

Nina Bisheh (URZ), Dr. Georg Schwesinger (UB), Dr. Sebastian Zangerle (UB)

Collecting, processing and analyzing data are central activities for virtually every researcher. Topics like data sharing and data publication are becoming increasingly important. This course is meant to give a general, discipline-independent introduction into various topics central to an efficient management of research data with a special focus on questions related to data archiving and Open Research Data.

15.04.2026, 2–6 pm
In-person in Heidelberg

TIME AND PROJECT MANAGEMENT

Dr. Jan Stamm, impulsplus

For most people, doing a PhD is the first major research project that they have to master on their own. There is a multitude of challenges along the way (i.e. getting smart ideas, getting along with supervisors, mastering the basics of scientific work ...). A good time and project management is essential in order to set one's focus right and use one's time and energy in a productive and efficient way.

16.04.2026, 9 am–5 pm
Online

INTRODUCTION TO PROGRAMMING WITH R

Boyana Boneva & Kevin Leiss, codeprehensible

This course, designed for doctoral candidates, covers R programming basics, including syntax, variables, loops, if-statements, functions, and data visualization. You will also learn to use R libraries through practical exercises on our RStudio server, with no software installation needed. No prior experience required!

16.2&3.&30.04.2026, 1–5 pm
Online

CONFERENCE PRESENTATION

Julie Stearns, impulsplus

Being a good speaker is often just a question of developing a set of skills and techniques. The use of voice and body language, an effective presentation structure and the dynamic use of language require awareness and practice. This workshop helps to identify these requirements, from self-reflection to self-assurance and long-term excellence.

21./22.04.2026, 9 am–5 pm
In-person in Heidelberg

TAILOR MADE JOB APPLICATIONS

Matthias Merkelbach, impulsplus

The workshop will provide participants with an overview over the different employment opportunities available for them. They will learn which strategies they can apply to find a job that matches their profile. Participants will also learn more about the career options that different occupational fields can offer.

28./29.04.2026, 9 am–5 pm
In-person in Heidelberg

WRITING SCIENTIFIC PAPERS IN ENGLISH

Dr. Vera Leberecht, Deutscher Hochschulverband

In the academic world, clear, concise, and well-written texts play an important role in convincing journal editors and conference organizers to accept a paper for review and publication, or to invite a researcher to present at a conference. This workshop provides doctoral researchers with strategies to write short texts efficiently and effectively. It enables participants to organize ideas and structure texts effectively, to present their own and other researchers' findings and opinions appropriately, and to use correct terminology and vocabulary.

07./08.05.2026, 10 am–5 pm / 9.30 am–4.30 pm
Online

MAKE AN IMPACT

Guido Molina, impulsplus

How can I make an impact in professional contexts such as small talk situations at conferences? What can help me in situations where I face an international crowd and how can I connect to an interdisciplinary audience? The workshop offers the opportunity to enhance overall effective communication (verbal and non-verbal), as well as interpersonal settings, in order to improve networking and self-promotion opportunities.

12./13.05.2026, 9 am–5 pm
In-person in Heidelberg

KARRIEREPLANUNG: WIRTSCHAFT ODER WISSENSCHAFT?

Bianca Sievert, beruf & leben

Eine Entscheidung für Wirtschaft oder Wissenschaft zu treffen ist oft nicht einfach – je früher Sie sich entscheiden, desto einfacher ist es, sich für den gewünschten Tätigkeitsbereich gut zu qualifizieren. Denn innerhalb der Hochschule benötigen Sie andere Kompetenzen und Qualifikationen als außerhalb. Der Workshop hilft Ihnen dabei, diese Entscheidung zu treffen.

19./20.05.2026, 9–13.30 Uhr / 30 min p. P.
Online

WISSENSCHAFT VISUALISIEREN

Chris Spatschek, NaWik

Dieser Workshop vermittelt die Grundlagen der visuellen Wissenschaftskommunikation und zeigt, wie komplexe Inhalte durch Infografiken, Illustrationen oder andere visuelle Formate verständlich aufbereitet werden können. Durch praxisnahe Übungen entwickeln Teilnehmer:innen eigene Bildideen und setzen diese gezielt um.

27./28.05.2026, 9–17 Uhr
Präsenz in Heidelberg

RICHTIGES ZITIEREN UND VERMEIDUNG VON PLAGIATEN

Dr. Martin Nissen

Der Kurs vermittelt einen Überblick über das richtige Zitieren und die Vermeidung von Plagiaten. Im Mittelpunkt stehen folgende Fragen: Was muss ich zitieren und wie viel? Wie gehe ich mit Abbildungen um? Wie können Plagiate vermieden werden? Wie kann ich Plagiate mit und ohne Software aufdecken?

02.06.2026, 10–13 Uhr
Präsenz in Heidelberg

INTEGRATING GENERATIVE AI INTO THE RESEARCH CYCLE

Dr. Alexander Britz

Generative AI is transforming the way research is conducted — from idea generation to publication. This hands-on workshop explores AI tools like ChatGPT, Perplexity.ai, and GitHub Copilot, offering practical strategies to boost creativity, efficiency, and decision-making while maintaining good scientific practice.

09./10.06.2026, 9.30 am–16.30 pm
Online



GRADUATE
ACADEMY



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

SEMINARPROGRAMM 2026–I

ZUSATZQUALIFIKATIONEN FÜR
DOKTORANDINNEN UND DOKTORANDEN
TRANSFERABLE SKILLS
FOR DOCTORAL CANDIDATES

13.01.2026 9.30–12.30 Uhr	Mutterschutz, Elternzeit, wissenschaftliche Karriere RA Dr. Vanessa Adam	
14./15.01.2026 9 am–1 pm	Career Development Dr. Sascha Vogel	en
19./20.01.2026 9 am–1 pm	Writing for a Non-Scientist Audience Dr. Bradley van Paridon	en
21./22.01.2026 9–15 Uhr	Logik und Argumentation Kai Hüwelmeier	
27.01.2026 09–13.30 Uhr	Publish with Impact Dr. Nadine Riedl	
28./29.01.2026 9.30 am–4.15 pm	Good Scientific Practice Dr. Julia Verse	en
03./04.02.2026 9–15 Uhr	Gekonnt empirisch forschen Dr. Angelika Wolf	
05.02.2026 9–16.30 Uhr	Generative KI in der Forschungspraxis Prof. Dr. Florian Klapproth	
05. & 12. & 19.02.2026 1–5 pm	Introduction to programming with Python Boyana Boneva & Kevin Leiss	en
10.02.2026 11–13 Uhr	Druckkostenzuschuss und Publikationsgebühr Dr. Nadine Riedl	
11./12.02.2026 9 am–4 pm	Thesis Defense Training Dr. Jan Schmidt	en
18.02.2026 9 am–3 pm	Slidewriting & Storylining Dr. Markus Burger	en
24.02.2026 11–13 Uhr	Lange Manuskripte konsistent gestalten Dr. Nadine Riedl	
25.02.2026 9–17 Uhr	Wissenschaftliche Schreibwerkstatt Dr. Anselm Spindler	
03./04.03.2026 9–14 / 9–17 Uhr	Disputation – Vorbereitung auf Vortrag und Verteidigung Dr. Malte Engel	
04. & 27.03.2026 9–16 Uhr	Schreibblockaden überwinden Rosaria Chirico	

05./06.03.2026 9–16 / 9–15 Uhr	Workshop für promovierende Frauen Rosaria Chirico	
09.03.2026 9–17 Uhr	Stresskompetenz in Auftrittssituationen Dr. Dirk Hausen	
10./11.03.2026 9–13 Uhr	Introduction to 3D Visualization with Blender for Scientists Maria Fomenko, Aleksandra Stakhnova	en
12.03.2026 9–16 Uhr	Gute wissenschaftliche Praxis im KI-Zeitalter Dr. Olaf Hars	
17./18.03.2026 9–17 Uhr	Grundlagenwissen BWL Ingo Schüler	
24.03.2026 9 am–1.30 pm	Effective Visual Communication of Science Dr. Jernej Zupanc	en
14. & 21. & 28.04.2026 4 pm–4.30 / 4.45 pm	Basic Statistic Daniela Keller	en
15.04.2026 2–6 pm	Research Data Management Nina Bisheh, Dr. Georg Schwesinger, Dr. Sebastian Zangerle	en
16.04.2026 9 am–5 pm	Time and Project Management Dr. Jan Schmidt	en
16. & 23. & 30.04.2026 1–5 pm	Introduction to programming with R Boyana Boneva & Kevin Leiss	en
21./22.04.2026 9 am–5 pm	Conference Presentation Julie Stearns	en
28./29.04.2026 9 am–5 pm	Tailor Made Job Applications Matthias Merkelbach	en
07./08.05.2026 10 am–5 pm / 9.30 am–4.30 pm	Writing Scientific Papers in English Dr. Vera Leberecht	en
12./13.05.2026 9 am–5 pm	Make an Impact Guido Molina	en
19./20.05.2026 19–13.30 Uhr / 30 min p. P.	Karriereplanung: Wirtschaft oder Wissenschaft? Bianca Sievert	
27./28.05.2026 9–17 Uhr	Wissenschaft visualisieren Chris Spatschek	
02.06.2026 10–13 Uhr	Richtiges Zitieren und Vermeidung von Plagiaten Dr. Martin Nissen	
09./10.06.2026 9.30 am–16.30 pm	Integrating Generative AI into the Research Cycle Dr. Alexander Britz	en

ANMELDUNG ZU DEN KURSEN
REGISTRATION FOR OUR COURSES



www.graduateacademy.uni-heidelberg.de